

Freunde und Förderer der Inselstation der Vogelwarte Helgoland e.V.

Rundschreiben Nr. 1/2012

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde der Inselstation!

Inzwischen ist es Herbst geworden und erst jetzt kommt das erste Rundschreiben der Freunde und Förderer der Inselstation der Vogelwarte Helgoland. Dies liegt nicht daran, dass an der Inselstation nichts passieren würde (Details dazu weiter unten im Text) oder dass unser Verein nicht mehr aktiv an der Gestaltung der Inselstation Anteil nehmen würde. In den letzten Monaten war die Zeit für die aktive Vereinsarbeit der Vorstandsmitglieder leider sehr stark eingeschränkt, weshalb auch dieses Rundschreiben leider so spät erscheint. Diese kleine Zeitverknappung möchten wir gerne als Anlass nehmen, um alle Mitglieder zu ermuntern, sich aktiv mit uns an der Vereinsarbeit zu beteiligen. Es gibt sicherlich für jeden eine Möglichkeit uns zu unterstützen, auch wenn der Wohnort sehr weit von Helgoland entfernt liegen sollte. Wer Lust und Zeit hat kann sich gerne mit dem Vorstand in Verbindung setzen.

Zusammen mit diesem Rundschreiben wird auch die Einladung zur Jahreshauptversammlung in Hamburg versendet. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme! Aber nun wünschen wir viel Spaß bei der Lektüre dieses Rundschreibens!

Herzliche Grüße, der Vorstand.

Ommo Hüppop jetzt in Wilhelmshaven

In der Evaluierung des Instituts für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“ im Sommer 2004 wurde aufgezeigt, dass die Inselstation Helgoland zwar ein unentbehrlicher Bestandteil der Vogelzugforschung am Institut für Vogelforschung ist, hier aber eine technische Leitung ausreicht. Die wissenschaftlichen Mitarbeiter sollten ihren Hauptstandort nach Wilhelmshaven verlegen. Dieses war jedoch verbunden mit der Schaffung einer neuen Stelle eines Technischen Leiters der Inselstation und den nötigen Räumlichkeiten am Hauptsitz in Wilhelmshaven. In den vergangenen Jahren wurde in Wilhelmshaven ein neues Institutsgebäude errichtet und das alte saniert, wodurch mehr Raum geschaffen werden konnte. Im September 2011 verkündigte die niedersächsische Ministerin für Wissenschaft und Kultur, Frau Dr. Johanna Wanka, die Freigabe der beantragten Stelle. Zum 1.3.2012 wurde Dr. Jochen Dierschke als Technischer Leiter der Inselstation eingestellt und nach einem Monat Überschneidungszeit wechselte Dr. Ommo Hüppop nach 24 Jahren auf Helgoland an den Hauptsitz in Wilhelmshaven. Er bleibt aber weiterhin der Wissenschaftliche Leiter der Inselstation. Ommo Hüppop prägte durch seine lange Dienstzeit natürlich wesentlich auch die Arbeit unseres Vereins. Viele Projekte, die wir unterstützen konnten, sind auf seinen Vorschlag hin in Angriff genommen worden. Wir freuen uns sehr darüber, dass er uns als wissenschaftlicher Berater erhalten bleibt.

Neuer technischer Leiter

Jochen Dierschke ist 43 Jahre alt und besucht die Insel schon seit über 25 Jahren alljährlich. Anfangs als Stationshelfer an der Inselstation (erstmalig 1986), später zur Vogelbeobachtung. Von Beginn an ist er in der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft Helgoland e.V. aktiv und maßgeblich an der Erstellung der Ornithologischen Jahresberichte Helgoland beteiligt. Den Kontakt zur Inselstation hat er dabei nie verloren. Die langjährige Zusammenarbeit zwischen OAG und Inselstation mündete schließlich im Herbst 011 in der Herausgabe des Buches „Die Vogelwelt der Insel Helgo-

Adresse:
Postfach 361
D – 27485 Helgoland
www.vogelwarte-helgoland-fv.de

Bankverbindung:
Postbank Frankfurt/M
Kontonr.: 518 20 – 601
BLZ: 500 100 60

1. Vorsitzende	Bettina Mendel
2. Vorsitzender	Reinhold Hill
Schriftführer	Volker Dinse
Schatzmeister	Jutta Wittenberg



land" von Jochen Dierschke, Volker Dierschke, Kathrin Hüppop, Ommo Hüppop und Klaas Felix Jachmann.

Beruflich studierte Jochen Dierschke zunächst in seiner Heimatstadt Göttingen, seine Promotion führte er dann am Institut für Vogelforschung in Wilhelmshaven über die Überwinterungsökologie von Ohrenlerchen, Schneeammern und Berghänflingen im Wattenmeer durch. Seitdem war er in mehreren Projekten zur Erforschung der Auswirkungen von Offshore-Windenergieanlagen auf ziehende Vögel am Institut tätig, seit 2006 dann als freiberuflicher Biologe in Wilhelmshaven. Wir freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Neben Jochen Dierschke ist weiterhin Klaus Müller als Technischer Angestellter an der Inselstation beschäftigt. Ute Kieb war bis Mitte Juli halbtags im Büro der Inselstation tätig. Ute Kieb hat fast 10 Jahre lang kompetent, mit viel Organisationstalent, Freude an der Arbeit und immer freundlich das Sekretariat an der Inselstation übernommen. Für alle, die vormittags die Inselstation telefonisch erreichen wollten, war sie die Stimme dazu. Der Verein ist ihr für vielfältigste Tätigkeiten, wie um nur einige Beispiele zu nennen die Unterstützung bei Rundschreiben, Förderangelegenheiten oder auch bei der Mitgliederbetreuung, zu großem Dank verpflichtet. Bis der Vorstand sich persönlich bedanken kann, schon mal auf diesem Wege: „Ute, wir danken Dir ganz herzlich!“ Ute Kieb hat direkt im Anschluss eine Anstellung an der Biologischen Anstalt Helgoland (BAH) in der Stiftung Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung gefunden. Für ihre neue Tätigkeit wünschen wir ihr alles Gute!

Darüber hinaus arbeiteten bis Ende August Laureen Schwarz und Finja Bruhn im Rahmen des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) sowie Hannah Lengl für den Bundesfreiwilligendienst an der Vogelwarte für ein Jahr mit. Seit dem 1.9.2012 sind nun Janina Püschel als FÖJ, Jonas Kotlarz für den Bundesfreiwilligendienst sowie Armins Kreusel als Jahrespraktikant tätig. Alle drei bringen schon sehr gute ornithologische Kenntnisse in ihr freiwilliges Jahr an der Inselstation mit.

Aktuelle Projekte an der Inselstation

Obwohl nun kein wissenschaftlicher Angestellter mehr dauerhaft auf Helgoland ansässig ist, bedeutet dies natürlich nicht, dass auf Helgoland nun keine wissenschaftliche Arbeit mehr stattfindet! Die Inselstation bietet auch weiterhin Wissenschaftlern die Möglichkeit, für die verschiedensten Projekte – vor allem innerhalb der Vogelzugforschung – ihre Feldarbeit auf Helgoland durchzuführen. Bereits in diesem Frühjahr verweilte „Postdoc“ Dr. Cas Eikenaar (Wilhelmshaven) mit zwei Mitarbeitern an der Inselstation, um Untersuchungen zum Einfluss des Hormonspiegels auf die Abzugsentscheidung von Steinschmättern zu untersuchen. Hierfür wurden über 100 Steinschmätzer beider Unterarten gefangen und beprobt sowie im Anschluss im Feld weiter beobachtet. Der andere „Postdoc“ des IfV, Dr. Heiko Schmaljohann (Wilhelmshaven), hat bereits mehrere hochrangige Arbeiten zum Zug der Steinschmätzer auf Helgoland publiziert, weitere sind in Bearbeitung. „Ex-Postdoc“ Dr. Marc Förchler hat bis zum Jahr 2011 die Helgoländer Bluthänflinge untersucht und wertet derzeit die Daten zu Brutbiologie, „geschlechtspezifischem Rekrutment“ und Populationsgenetik aus.

Im Frühjahr 2012 begann Carola Kaltoven die Feldarbeit im Rahmen ihrer Diplomarbeit an der Universität Bonn (Betreuung durch O. Hüppop), um den Zusammenhang zwischen Zugverhalten und Flügelmorphologie bei der Amsel zu untersuchen. Im Herbst 2012 werden zwei MasterkandidatInnen ihre Studien beginnen: Steffi Heese (Universität für Bodenkultur Wien/O. Hüppop) beschäftigt sich mit dem Einfluss des Bedeckungsgrades auf die Orientierung nachziehender Vögel auf Helgoland, und Jonas Thielen (Universität Oldenburg/O. Hüppop) soll den Schalldruckpegel von Zugrufen

Adresse: Postfach 361 D – 27485 Helgoland www.vogelwarte-helgoland-fv.de	Bankverbindung: Postbank Frankfurt/M Kontonr.: 518 20 – 601 BLZ: 500 100 60	1. Vorsitzende 2. Vorsitzender Schriftführer Schatzmeister	Bettina Mendel Reinhold Hill Volker Dinse Jutta Wittenberg
---	--	---	---

ermitteln, um Informationen über die Reichweite und somit die Erfassbarkeit der Rufe zu bekommen. Seine Arbeit wird nennenswert durch den Förderverein unterstützt (Geräteanschaffungen).

Neue Ausstattung der Stationshelfer-Unterkünfte

Anfang des Jahres wurden die meisten Räume durch den Förderverein mit neuen Schreibtischen, Regalen und Sitzgelegenheiten ausgerüstet. Das zuvor vorhandene Mobiliar war durch die dauernde Benutzung über viele Jahre bis Jahrzehnte arg verschlissen und bedurfte einer dringenden Erneuerung, um den ehrenamtlich arbeitenden Stationshelfern sowie wissenschaftlichen Gästen eine wohnliche Atmosphäre nach getaner Arbeit bieten zu können. Möglich wurde dies durch eine großzügige Zuwendung des Sammelfonds für Bußgelder Hamburg. Diese Institution hat uns in den letzten Jahren mehrfach bei unterschiedlichen Projekten unterstützt, wofür wir sehr dankbar sind.

Avifauna Helgolands

Vom Buch „Die Vogelwelt der Insel Helgoland“, das im Herbst 2011 erschienen ist, sind inzwischen weit über Tausend Exemplare verkauft und die Rezensionen in Fachzeitschriften sind sehr positiv (Näheres unter www.oag-helgoland.de, unter Publikationen - Avifauna). Wem das Buch noch in seinem Bücherschrank fehlt, kann es auch weiterhin über die OAG-Homepage bestellen.

Jahresbericht 10 des Instituts für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“

Bereits Anfang des Jahres erschien der neue Jahresbericht des IfV. Wir freuen uns, den Bericht wieder allen Mitgliedern zur Verfügung stellen zu können und wünschen viel Spaß bei der Lektüre.

„100 Jahre Vogelwarte Helgoland“ - schönste Briefmarke der Welt

Bei dem jährlich stattfindenden Wettbewerb in China, an dem in diesem Jahr 40 Nationen teilnahmen, wurde der Block „100 Jahr Vogelwarte Helgoland“ (siehe Umschlag) nach der Wahl zur schönsten Briefmarke Deutschlands (siehe Vogelwarte 49: 124; 2011) nun auch zur schönsten Briefmarke der Welt gekürt. Entworfen wurde der Block vom Büro Elsenbach & Fienbork. Damit erhielt Deutschland erneut eine hohe Auszeichnung für gelungene Markengrafik. Da bereits zum sechsten Mal in Folge ein Spitzenplatz belegt wurde, überreichte der Direktor des Auswahlkomitees Deutschland außerdem noch einen Ehrenpreis (aus Vogelwarte 50: 137; 2012).



Brutbestandserfassungen

Das Jahr 2012 war kein gutes Jahr für Helgolands Seevogelbrutbestände. Zwar ist beim Basstölpel (489 Paare) ein leichter Anstieg, bei der Trottellumme ein guter Brutbestand (2570 Paare) und beim Tordalk sogar der höchste jemals erfasste Bestand (29 Paare) zu verzeichnen, jedoch gab es deutliche Rückgänge beim Eissturmvogel (76 Paare) und bei der Dreizehenmöwe (4875 Paare), bei der im Vergleich zum Vorjahr sogar etwa 2000 Brutpaare weniger gezählt wurden. Bei beiden Arten war zusätzlich der Bruterfolg sehr gering. Noch Schlimmeres spielte sich allerdings auf der Düne ab: Nachdem Mitte Mai die Möwen-Kolonien zum größten Teil aufgegeben worden sind, wurde Ende Juni des Rätsels Lösung beobachtet: Ein Waschbär! Zwar freut man sich auf Helgoland immer über Erstdnachweise, jedoch verursachte er in diesem Fall eine Halbierung der Großmöwenbestände (236 Heringsmöwen, 25 Silbermöwen) und einen sehr geringen Bruterfolg. Wie der Waschbär auf die Düne gekommen ist, ist bisher nicht bekannt.

Adresse:	Bankverbindung:	1. Vorsitzende	Bettina Mendel
Postfach 361	Postbank Frankfurt/M	2. Vorsitzender	Reinhold Hill
D – 27485 Helgoland	Kontonr.: 518 20 – 601	Schriftführer	Volker Dinse
www.vogelwarte-helgoland-fv.de	BLZ: 500 100 60	Schatzmeister	Jutta Wittenberg

Freunde und Förderer der Inselstation der Vogelwarte Helgoland e.V.

Förderer der Vogelwarte – PF 361 27485 Helgoland

an alle Mitglieder des Vereins

Volker Dinse (Schriftführer)
Töpferhof 3
21029 Hamburg
Tel.: 040 – 721 79 77
e-mail: volker.dinse@gmx.de

Hamburg, den 03. September 2012

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2012

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der Inselstation,

hiermit laden wir Sie herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein.

Sie soll stattfinden am **Samstag, den 27. Oktober 2012 um 14.00 Uhr**

im Biozentrum Grindel (**Zoologisches Museum**) der **Universität Hamburg**,
im Kosswig-Hörsaal
Martin-Luther-King-Platz 3, 20146 Hamburg

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen



Adresse:
Postfach 361
D – 27485 Helgoland
www.vogelwarte-helgoland-fv.de

Bankverbindung:
Postbank Frankfurt/M
Kontonr.: 518 20 – 601
BLZ: 500 100 60

1. Vorsitzende	Bettina Mendel
2. Vorsitzender	Reinhold Hill
Schriftführer	Volker Dinse
Schatzmeister	Jutta Wittenberg